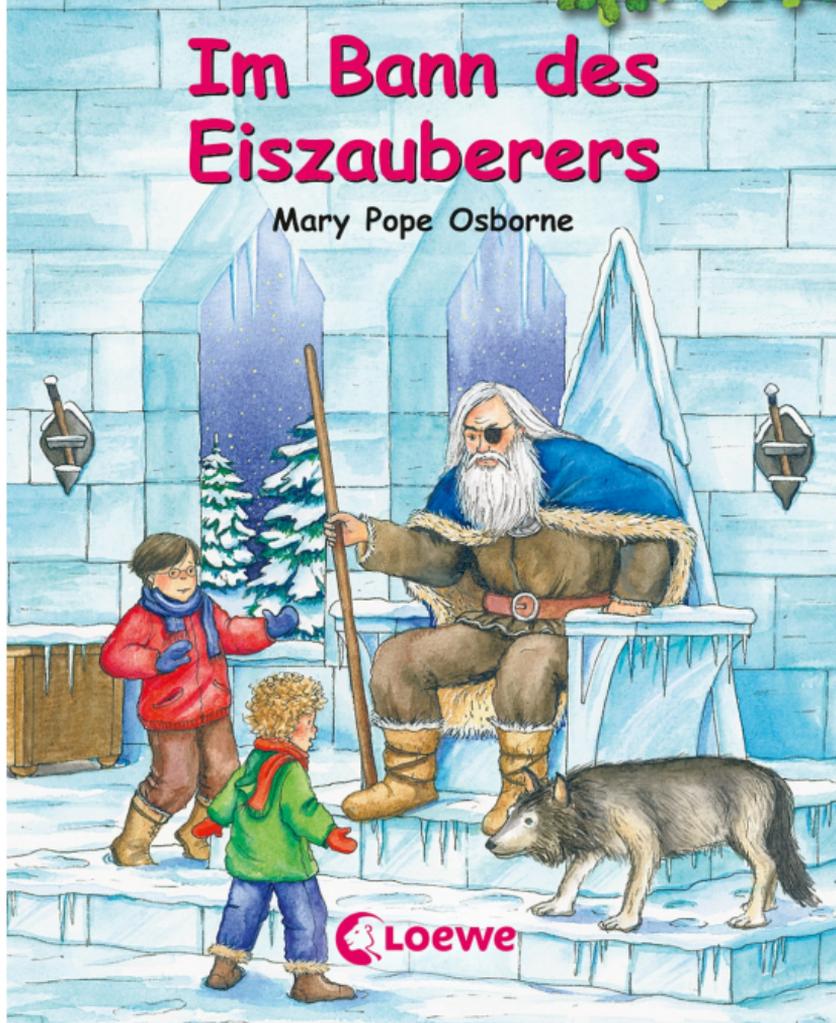


Das magische Baumhaus



Im Bann des Eiszauberers

Mary Pope Osborne



 Loewe



„Oh nein!“, sagte Philipp. Das Baumhaus war tatsächlich zurückgekehrt und jemand anders hatte es gefunden!

„Hey!“, schrie Philipp. „Stopp!“ Das Baumhaus war zu ihm und Anne gekommen und zu niemandem sonst!

Philipp rannte los und Anne lief

hinterher. Er rutschte aus, fiel in den Schnee, rappelte sich wieder hoch und lief weiter. Als Philipp und Anne das Baumhaus erreichten, waren die beiden Unbekannten schon die Strickleiter nach oben geklettert und im Baumhaus verschwunden.

„Kommt raus!“, schrie Philipp.

„Das ist *unser* Baumhaus!“, rief Anne.

Zwei Kinder streckten die Köpfe aus dem Fenster des Baumhauses. Sie waren beide etwa dreizehn Jahre alt. Der Junge hatte zerzauste rote Haare und Sommersprossen. Das Mädchen hatte meerblaue Augen und lange schwarze lockige Haare. Ihre Wangen waren vor Kälte gerötet. Die Kinder lachten, als sie Philipp und Anne erkannten.

„Klasse!“, freute sich der Junge. „Wir sind gekommen, um euch zu suchen, aber stattdessen habt ihr uns gefunden.“

„Teddy!“, rief Anne erfreut, „Kathrein! Hallo!“

Teddy war ein junger Zauberer, der in Morgans Bibliothek in Camelot arbeitete. Kathrein war das bezaubernde Selkiemädchen, das Philipp und Anne bei ihrem letzten Abenteuer während der Sommersonnenwende geholfen hatte. Damals hatte Kathrein sie alle in Seehunde verwandelt.

Philipp war total überrascht. Er hätte nie gedacht, dass ihre beiden Freunde aus Camelot einmal Pepper Hill besuchen würden.

„Was macht ihr denn hier?“, rief er.

„Kommt rauf und wir erzählen es euch!“, antwortete Teddy.

Philipp und Anne kletterten schnell die Strickleiter hinauf. Als sie im Baumhaus waren, schlang Anne ihre Arme um Teddy und Kathrein. „Ich kann immer noch nicht glauben, dass ihr mal zu uns kommt!“, sagte sie begeistert.

„Es freut mich, dich zu sehen, Anne“, sagte Kathrein. „Und dich auch, Philipp.“ Ihre großen blauen Augen funkelten.



„Ich freu mich auch“, antwortete Philipp schüchtern. Für ihn war Kathrein das hübscheste Mädchen, das er je in seinem Leben gesehen hatte. Sogar als Seehund war sie wunderschön gewesen.

„Wir haben euch gesucht“, erklärte Teddy. „Wir sind hinuntergeklettert und durch den Wald bis zu einer Straße gegangen.“